Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Fort mit Korkstiefeln



Beinverkürzung ausgeglichen, Gangelastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstietel, auch Halbschurt a. M. Eschenheim. Zweigniederlassung Zürich 7, Rütistrasse 4 (Römerhof). — Wir warnen vor Nachahmungen.

Manneskraft //

Rasche Heilung von

dickem Hals und Drüsen durch unseren bekannten Kropfgeist

Strumasan.

Diese Einreibung ist unschäd-lich. Der Erfolg ist bestätigt durch zahlreiche Dankschreiben

Preis: 1/2 Flasche Fr. 3.—

Diskrete Zusendung durch die

Jura - Apotheke, Biel.







Die PRO RÄTIA-Hauptziehung findet am 19. Juli 1937 statt. Am 19. Juli 1937, und nicht am 19. irgend eines Monats irgend eines Jahres.

Sonderbare Praktiken haben im Lotteriewesen eingerissen. Lotterie-Unternehmungen sagen ihre Hauptziehung auf ein bestimmtes Datum an. Das Publikum kauft dann, wie Erfahrungen zeigen, eifrig Lose, jeder freut sich auf die Ziehung und den Gewinn. Sind dann aber nicht genügend Lose vor dem Ziehungstermin verkauft, so wird dieser ohne Wimperzucken verschoben. Einmal wird die Ziehung schon stattfinden, daran wollen wir gar nicht zweifeln, aber der Los-Käufer, der sich vor Torschluß noch sein Glück sichern wollte, kommt sich genarrt vor.

Wir halten ein solches Vorgehen für unvereinbar mit den Grundsätzen eines gesunden Lotteriewesens. Es muß das Zutrauen der Schweizer zu den Lotterien erschüttern. Sie sind daran gewöhnt, Wort zu halten und auf das Wort des Andern zu vertrauen. Gesund aufgebaute und solid vorbereitete Lotterien sind bei uns ebenso existenzberechtigt wie im Ausland. Sie verdienen Zutrauen und ermöglichen, gemeinnützigen Unternehmen namhafte Summen zuzuhalten.

Wir erklären deshalb im Namen der, vom Polizeidepartement des Kantons Graubünden durch Entscheid vom 28. Juli 1936 bewilligten bündnerischen Lotterie Pro Rätia, daß die auf den 19. Juli 1937 angesetzte Schlußziehung auch an diesem Tag stattfindet und die ganze Trefferliste verlost wird.

2 erste à Fr. 100000

à Fr. 50000 200 à Fr. 1000 à Fr. 25000 200 à Fr. 500 à Fr. 15000 250 10 à Fr. 10000 1500 à Fr. 100 10 à Fr. 5000 28000 à Fr. 20 und 94 Trostpreise à Fr. 100

Dies ist die, wegen der vielen Gewinne in mittlerer Lage berühmt gewordene Trefferliste. 30175 Treffer werden am 19. Juli verlost und 94 Trostpreise verteilt, insgesamt für Fr. 1509400.

Schlußziehung 19. Juli 1937

Wer ein Pro Rätia-Los kauft, kann mit Sicherheit darauf rechnen, daß die Ziehungs liste am 20. Juli 1937 gedruckt ist, und daß die Graubündner Kantonalbank am 20. Juli 1937 mit der Auszahlung der Gewinne beginnt, in bar und ohne Steuerabzug, nach iedem Ort der Schweiz.

Preis per Los Fr. 10.—; Fr. 100.— die Serie mit sicherem Treffer, zuzüglich 40 Cts. für Porto, oder gegen Nachnahme beim Lotteriebureau "Pro Rätia", Chur. Die Nachfrage ist enorm; die Bestellungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens er-

Postcheck X 3333 Chur

Pro Rätia, die Bündner Lotterie, zur Hilfe für die Gebirgsbevölkerung bei Elementar-schaden, zur Förderung des Fremdenverkehrs, zum Ausbau von Flugplätzen, für Heimatschutz, Naturschutz, und für verschiedene wohl-tätige, gemeinnützige oder kulturelle Zwecke.



Lotteriebureau PRO RAETIA Chur

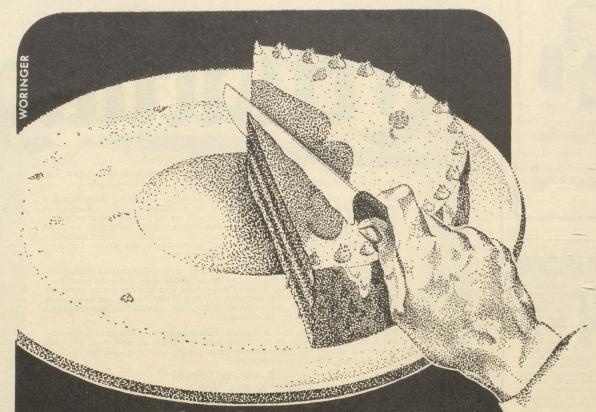


Der Verkauf der Lose ist nur in und nach den Kantonen Graubünden, Freiburg, Nidwalden, Obwalden, Schwyz, Solothurn, Uri und Wallis gestattet.

ORANGE FRUTTA

«ORANGE-FRUTTA», sagt der Vater, «ist ein Trank ein delikater!»

Ein heiteres Blatt auf der Reise zu lesen, ist der NEBELSPALTER von jeher gewesen.



Die 2. Hälfte des Losvorrats...

ist jetzt schon kräftig in Angriff genommen worden! Auch Sie wollen noch Ihr Stück vom Seva-Glückskuchen! Eilen Sie also zur Post, lehrt doch die Erfahrung, dass nun die Tagesumsätze auf das Doppelte und Dreifache steigen werden und die

ZIEHUNG bald

und zwar unwiderruflich — wie es bei Seva immer der Fall ist — angesetzt werden kann.

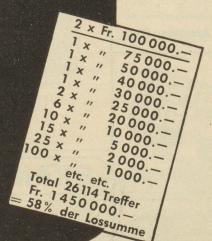
Seva ist und bleibt die Lotterie mit den höchsten Gewinn-Chancen — jene, die nie enttäuscht!

10 Lose (Endzahlen 0 bis 9) enthalten, vergessen Sie es nicht, einen sichern Treffer. Solch' eine Serie ist wirklich sehr interessant — sichern Sie sich eine eventl. mit einigen Freunden — noch heute!

1 Los Fr. 10.— plus 40 Cts. für Porto auf Postcheck III 10026. — Adresse: Seva-Lotterie, Bern. (Bei Vorbestellung der Ziehungsliste 30 Cts. mehr). Lose auch bei den bernischen Banken sowie Privatbahn-Stationen erhältlich.



DIE GROSSE VOLKSTÜMLICHE LOTTERIE!



Losverkauf nur in und nach den Kantonen Bern und Solothurn gestattet.